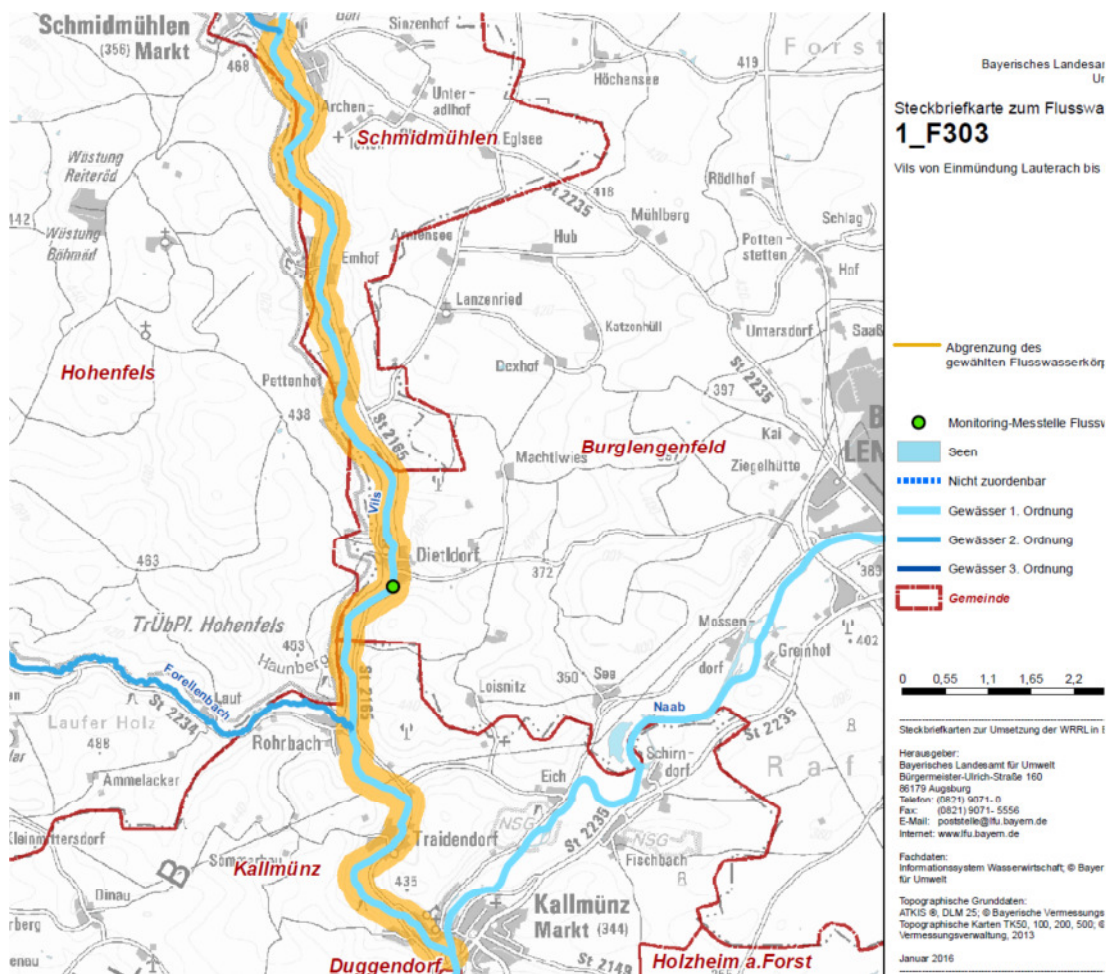




Umsetzungskonzept
„Hydromorphologische Maßnahmen“
nach EG-WRRL für den Flusswasserkörper

1_F303 Vils von Einmündung Lauterach
bis Mündung



Stand: 08.08.2018
Wasserwirtschaftsamt Weiden
Am Langen Steg 5
92637 Weiden



Standort
Am Langen Steg 5
92637 Weiden i. d. OPf.

Telefon / Telefax
+49 961 304-499
+49 961 304-400

E-Mail / Internet
poststelle@wwa-wen.bayern.de
www.wwa-wen.bayern.de

Inhaltsverzeichnis

Erläuterung

Grundlagen

1. Einführung
2. Detailinformationen / Bewertung und Einstufung / Maßnahmenprogramm des FWK
3. Gewässerentwicklungskonzepte
4. Wasserkraftanlagen

Planung

5. Grundsätze für die Maßnahmenvorschläge
6. Abstimmungsprozess Realisierbarkeit: Zusammenfassung der Ergebnisse
7. Maßnahmenvorschläge unter Berücksichtigung der Realisierbarkeit
8. Flächenbedarf
9. Kostenschätzung
10. Hinweise zum weiteren Vorgehen

Anlagen:

- Anlage 1: Steckbriefkarte zum FWK 1_F303
- Anlage 2: Wasserkörper - Steckbrief
- Anlage 3: Wasserkraftanlagen entfällt (siehe Seite 4, 4.)
- Anlage 4: Maßnahmentabelle
- Anlage 5.1: Übersichtslageplan – Bestand M 1:50.000
- Anlage 5.2: Übersichtslageplan – Maßnahmen M 1:50.000
- Anlage 6: Detailpläne Maßnahmen (1-9) M 1:5.000

Erläuterung

Grundlagen

1. Einführung

Die EG-WRRL fordert für Flusswasserkörper (FWK = größerer Gewässerabschnitt oder Zusammenfassung mehrerer kleiner Fließgewässer), welche aufgrund struktureller (hydromorphologischer) Defizite den sogenannten „guten ökologischen Zustand“ verfehlen, Verbesserungen in diesen Bereichen.

Dazu geeignete Maßnahmen sind im **Maßnahmenprogramm 2016-2021** nach EG-WRRL für den FWK 1_F303 Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung bereits enthalten. Sie werden mit diesem Umsetzungskonzept **konkretisiert**. Dabei werden die erforderlichen hydromorphologischen Maßnahmen quantitativ und flächenscharf dargestellt.

Ziel ist es, den guten ökologischen Zustand des FWK Vils 1_F303 bis 2021 zu erreichen.

2. Detailinformationen / Bewertung und Einstufung / Maßnahmenprogramm

Der FWK besteht aus der **Vils** von Einmündung Lauterach bis Mündung (FWK 1_F303). Dabei handelt es sich um einen biozönotisch bedeutsamen Gewässertyp „Typ 9.2: Große Flüsse des Mittelgebirges“. Die Länge des Gewässers 1. Ordnung beträgt 14,7 km.

Die Vils ist als fischfaunistisches Vorranggewässer eingestuft.

Der ökologische Zustand ist **mäßig**. Die Fischfauna ist mit **mäßig** bewertet. Siehe Steckbriefkarte – **Anlage 1** und Wasserkörper - Steckbrief – **Anlage 2**

Die im übergeordneten Maßnahmenprogramm 2016-2021 gelisteten Maßnahmengruppen sind im Steckbrief, Anlage 2, aufgeführt.

In diesem Umsetzungskonzept werden ausschließliche hydromorphologische Maßnahmen aus dem Belastungsbereich Abflussregulierung und morphologische Veränderungen behandelt.

3. Gewässerentwicklungskonzepte GEK, sonstige Pläne

Für die Vils besteht ein Gewässerpflegeplan vom 05.12.1994. Aussagen daraus wurden übernommen und präzisiert. Die Vils und Teile der Aue sind FFH-Gebiet. Ein FFH-Managementplan existiert noch nicht.

4. Wasserkraftanlagen, Wasserentnahmen

Am Flusswasserkörper 1_F303 bestehen folgende 4 Wasserkraftanlagen:

- Vilmühle in Kallmünz,
- Stauanlage und Triebwerk in Traidendorf
- Ausleitungskraftwerk in Dietldorf
- Ausleitungskraftwerk in Emhof

Weitere Benutzungen (Entnahmen) bestehen nicht.

Da die Querbauwerke alle über eine ausreichende Durchgängigkeitseinrichtung verfügen wird auf eine gesonderte Dokumentation zur Wasserkraft verzichtet.

5. Grundsätze für die Maßnahmenvorschläge

5.1 Ausgangssituation Gewässerstruktur

Die Gewässerstrukturkartierung zeigt an der Vils häufig und stark wechselnde Abschnitte. Schlechtere Strukturen (5 – 6) befinden sich in den Staubereichen der TW Emhof und Dietldorf. Guter Strukturzustand (2) hat sich jeweils unterhalb der Ortschaften Schmidmühlen, Pettenhof und Emhof eingestellt.

Die strukturell besseren Abschnitte befinden sich im Lkr. Regensburg jeweils oberhalb der Staubereiche der beiden Triebwerksanlagen.

5.2 Lebensraumvernetzung und Wiederbesiedlungspotential (Strahlwirkung)

Das Prinzip der Strahlwirkung geht davon aus, dass naturnahe Fließgewässerbereiche mit intakten Biozöosen (Strahlursprünge) eine positive Wirkung auf den ökologischen Zustand oberhalb und/oder unterhalb angrenzender, weniger naturnaher Abschnitte (Strahlwege) besitzen. Die Reichweite der Strahlwirkung lässt sich durch strukturverbessernde Maßnahmen kleineren Umfangs (Trittsteine) vergrößern (LANUV NRW 2011).

Am FWK 1_F303 kommt v. a. dem ca. 2 km langen Staubereich bei Dietldorf eine größere Bedeutung zu.

Um das Prinzip der Strahlwirkung zu berücksichtigen, sollen im Bereich des Marktes Kallmünz vor allem mit dem punktuellen Einbau von Totholz und anderer Strukturen möglichst viele Trittsteine geschaffen werden.

5.3 Durchgängigkeit

Bei den 4 Anlagen ist die Schaffung der Durchgängigkeit bereits erfolgt. Bei dem TW Dietldorf ist mit der Durchgängigkeit zusätzlich noch eine Verpflichtung des Betreibers zu zeitlich befristeten strukturverbessernden Maßnahmen in der Vils verbunden.

Beim TW Traidendorf wurden vom Betreiber im Altbett unterhalb der Fischaufstiegsanlage strukturverbessernde Maßnahmen (Störsteine) ausgeführt.

5.4 Belastung/Störfaktoren (z.B. stoffliche Belastungen aus Punktquellen und diffusen Quellen, Kolmatierung)

Neben dem Grad der Lebensraumvernetzung und des Wiederbesiedlungspotentials hängt der Erfolg hydromorphologischer Maßnahmen ganz entscheidend von etwaigen stofflichen Belastungen bzw. Störfaktoren ab.

Derzeit sind noch merkliche Stoffeinträge aus landwirtschaftlichen Flächen in Steillagen und Trockentälern (insbes. bei Starkregenereignissen) zu verzeichnen.

6. Abstimmungsprozess Realisierbarkeit: Zusammenfassung der Ergebnisse

Eine Beteiligung der Öffentlichkeit fand im Rahmen eines „Runden Tisches“ mit Vorstellung des UK-Entwurfs am 16.04.2018 im Rathaus Markt Schmidmühlen statt. Vertreter der Fachstellen (Kreisverwaltungsbehörde, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, etc.), der Kommunen und Verbände bzw. Vereine (AG Vils Allianz Oberpfalz, LBV, Fischereiverband Oberpfalz e. V usw.) und Fischereiberechtigte waren dabei anwesend.

Für die betroffenen (ehemaligen) Wasserkraftbetreiber wird jeweils ein gesondertes Gespräch angeboten. In ähnlicher Form wird voraussichtlich auch ein Gespräch mit den sonstigen Betreibern von Entnahmestellen gesucht.

7. Maßnahmenvorschläge unter Berücksichtigung der Realisierbarkeit

Am FWK 1_F303 werden 31 hydromorphologische Maßnahmen nach der Maßnahmentabelle - Anlage 4 - für erforderlich gehalten um den guten ökologischen Zustand zu erreichen.

Die Lage und die Ausdehnung sind in den Detailplänen 1-9 (Anlage 6) dargestellt.

In der Tabelle erfolgen auch Angaben zum Ausführungsstand, zu den zuständigen Maßnahmenträgern und zu den Kosten. Eine erforderliche Abstimmung mit der Unteren Natur-schutzbehörde ist nicht bei den Einzelmaßnahmen ausgewiesen, da die Vils insgesamt FFH-Gebiet ist und generell eine Abstimmung erfolgen muss.

Alle Maßnahmen sind auch identisch im Gewässeratlas enthalten und werden dort aktualisiert.

8. Flächenbedarf

Der Flächenbedarf ist flurstückscharf, regelmäßig als 10 m breiter Uferstreifen - gelegentlich aber auch Gesamtgrundstücke - in den Detailkarten angegeben.

Der Gesamtbedarf liegt bei ca. 5,5 ha. Bei Kosten von gesamt 5,50 €/m² ist mit Grunderwerbskosten in Höhe von 305.000 € zu rechnen. Ein Flächentausch mit vorhandenen Flächen im Eigentum des Freistaates Bayern wird vorrangig angestrebt.

9. Kostenschätzung

Die Kosten für den Freistaat Bayern werden auf 649.000.-€ (in Planung) geschätzt (einschließlich Grunderwerb).

Auf die Kommunen Kallmünz, Burglengenfeld und Schmidmühlen kommen voraussichtlich keine Kosten zu.

10. Hinweise zum weiteren Vorgehen

Das Umsetzungskonzept wird der Regierung der Oberpfalz, Sachgebiet Wasserwirtschaft, zur Genehmigung vorgelegt.

Die Wasserrechtsbehörde am Landratsamt Regensburg, Schwandorf und Amberg-Sulzbach erhält das genehmigte Umsetzungskonzept zur Durchsetzung der rechtlichen Belange.

Die Maßnahmen am Gewässer 1. Ordnung Vils werden überwiegend vom WWA Regensburg und Weiden durchgeführt.

Wasserwirtschaftsamt Weiden

Rosenmüller
Behördenleiter

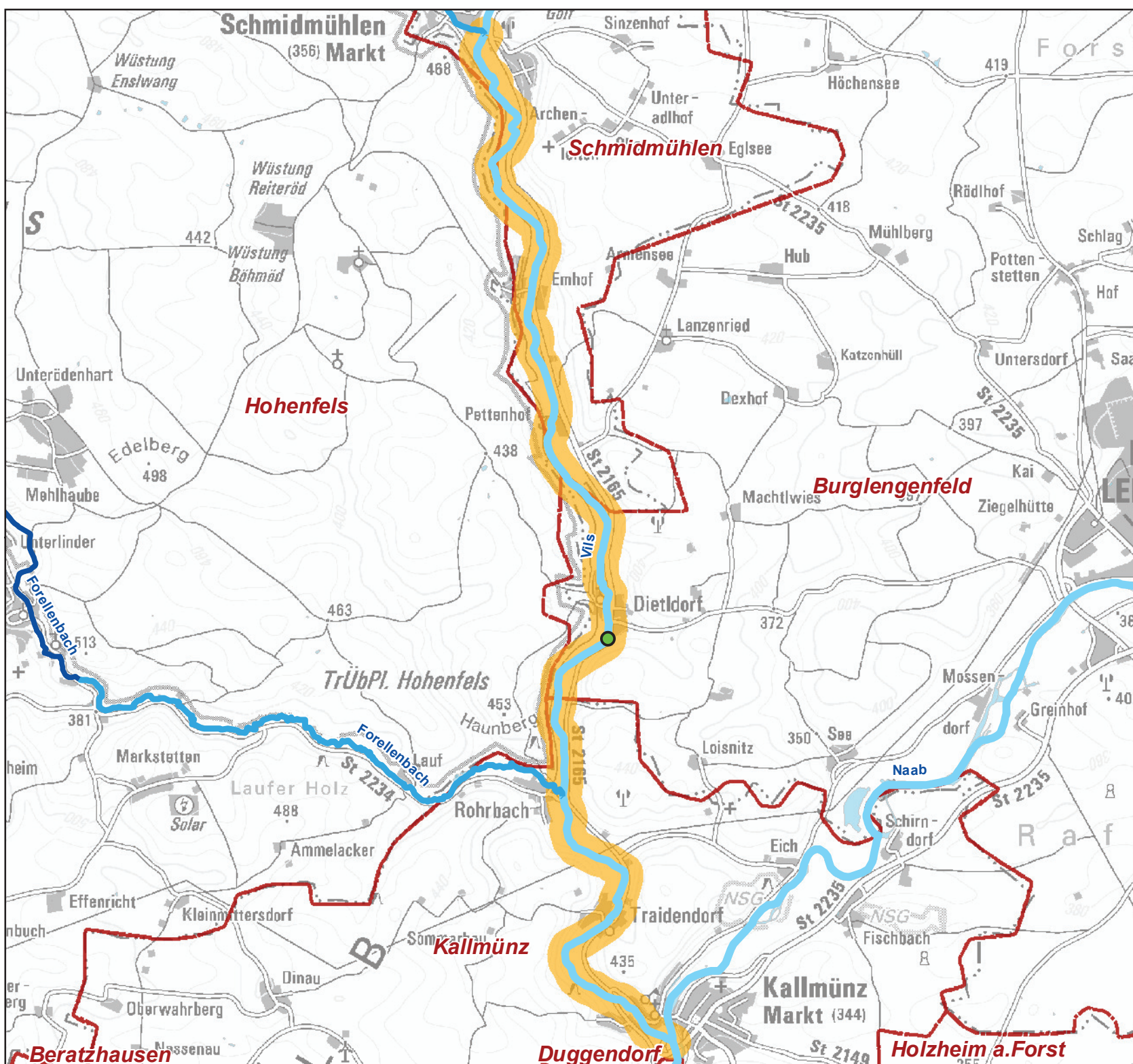
Anlage 1

Bayerisches Landesamt für
Umwelt



Steckbriefkarte zum Flusswasserkörper 1_F303

Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung



Abgrenzung des
gewählten Flusswasserkörpers

Monitoring-Messtelle Flusswasserkörper

Seen

Nicht zuordenbar

Gewässer 1. Ordnung

Gewässer 2. Ordnung

Gewässer 3. Ordnung

Gemeinde

0 0,55 1,1 1,65 2,2 2,75 km

Steckbriefkarten zur Umsetzung der WRRL in Bayern

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: (0821) 9071-0
Fax: (0821) 9071-5556
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Fachdaten:
Informationssystem Wasserwirtschaft; © Bayerisches Landesamt
für Umwelt

Topographische Grunddaten:
ATKIS ©, DLM 25; © Bayerische Vermessungsverwaltung, 2010, 2011
Topographische Karten TK50, 100, 200, 500; © Bayerische
Vermessungsverwaltung, 2013

Januar 2016

Wasserkörper-Steckbrief Flusswasserkörper (Bewirtschaftungszeitraum 2016–2021)

Flusswasserkörper (FWK)

Datenstand: 22.12.2015

Kennzahl	1_F303
Bezeichnung	Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung
Kennzahl Bewirtschaftungsplan 2009 zum Vergleich	NR204

Beschreibung des Flusswasserkörpers

Länge* Flusswasserkörper [km]	14,7
- Länge Gewässer 1. Ordnung [km]	14,7
- Länge Gewässer 2. Ordnung [km]	-
- Länge Gewässer 3. Ordnung [km]	-
Größe unmittelbares Einzugsgebiet [km ²]	31
Einstufung gemäß §28 WHG (HMWB/AWB)	-
Biozönotisch bedeutsamer Gewässertyp	Typ 9.2: Große Flüsse des Mittelgebirges

*Alle Längenangaben sind aus dem Gewässernetz im Maßstab 1:25.000 abgeleitet. Angaben zu Gewässerordnungen erfolgen nur für Gewässerstrecken innerhalb Bayerns.

Gebiete, in denen der Flusswasserkörper vollständig oder anteilig liegt

Flussgebietseinheit	Donau
Planungsraum/Flussgebietsanteil	NAB: Naab
Planungseinheit	NAB_PE03: Vils (zur Naab)
Gemeinde/Stadt (Länge Gewässer 3. Ordnung mit Unterhaltslast bei der jeweiligen Kommune in km)	Burglengenfeld (-), Kallmünz (-), Schmidmühlen (-)

Zuständigkeiten Wasserwirtschaftsverwaltung

Regierung	Oberpfalz
Wasserwirtschaftsamt	Weiden

Schutzgebiete (gemäß Art. 6 WRRL)

Natura 2000-Gebiet(e) mit funktionalem Zusammenhang zum Flusswasserkörper		
Gebietsnummer	Bezeichnung	FFH/SPA
6537-371	Vils von Vilseck bis zur Mündung in die Naab	FFH
6736-302	Truppenübungsplatz Hohenfels	SPA
6937-371	Naab unterhalb Schwarzenfeld und Donau von Poikam bis Regensburg	FFH

EU-Badestelle(n)	nein
Entnahme von Trinkwasser (Art. 7 WRRL)	nein

Wasserkörper-Steckbrief Flusswasserkörper (Bewirtschaftungszeitraum 2016–2021)

Risikoanalyse (aktualisierte Bestandsaufnahme)

(Datenstand Dezember 2013)

Risikoabschätzung bzgl. Zielerreichung bis 2021		Ursache bei Zielverfehlung *
Zielerreichung Zustand gesamt	Zielerreichung unwahrscheinlich	Chemischer Zustand
Zielerreichung ökologischer/s Zustand/Potenzial	Zielerreichung unklar	(Nährstoffe), (Bodeneintrag), (Hydromorphologische Veränderungen)
Zielerreichung chemischer Zustand	Zielerreichung unwahrscheinlich	Quecksilber und Quecksilberverbindungen
Zielerreichung chemischer Zustand (ohne ubiquitäre Stoffe)	Zielerreichung zu erwarten	

*Angabe in Klammern: Anhaltspunkte vorhanden, dass genannte(r) Belastung(sbereich) Ursache für Zielverfehlung ist.

Ökologischer und chemischer Zustand

(Bewertung für den 2. Bewirtschaftungsplan: Datenstand Dezember 2015)

Ökologischer Zustand	Mäßig
Zuverlässigkeit der Bewertung zum ökologischen Zustand	Hoch
Ergebnisse zu Qualitätskomponenten des ökologischen Zustands	
Makrozoobenthos - Modul Saprobie	Gut
Makrozoobenthos - Modul Allgemeine Degradation	Gut
Makrozoobenthos - Modul Versauerung	Nicht relevant
Makrophyten & Phytobenthos	Mäßig
Phytoplankton	Nicht relevant
Fischfauna	Mäßig
Flussgebietspezifische Schadstoffe mit Umweltqualitätsnorm-Überschreitung	Umweltqualitätsnormen erfüllt

Chemischer Zustand*	Nicht gut
---------------------	-----------

Details zum chemischen Zustand	
Chemischer Zustand (ohne ubiquitäre Stoffe)	Gut
Prioritäre Schadstoffe mit Umweltqualitätsnorm-Überschreitung	Quecksilber und Quecksilberverbindungen

*Flächenhaftes Verfehlen der Umweltqualitätsnormen (UQN) in der EU (insbes. bei Quecksilber). Die UQN wurden als ökotoxikologische Grenzwerte ausschließlich für die aquatische Nahrungskette festgelegt.

Hinweis: In einigen Fällen und sofern fachlich zulässig können Bewertungsergebnisse von einem Wasserkörper auf einen anderen Wasserkörper übertragen werden. In diesen Fällen ist nur an einem der Wasserkörper eine Messstelle vorhanden.

Bewirtschaftungsziele

Guter chemischer Zustand	Erreichen des Umweltziels voraussichtlich bis 2027
Guter ökologischer Zustand	Erreichen des Umweltziels voraussichtlich bis 2027

Wasserkörper-Steckbrief Flusswasserkörper (Bewirtschaftungszeitraum 2016–2021)

Maßnahmen

- gemäß Maßnahmenprogramm 2016–2021

Code (lt. LAWA)	Geplante Maßnahme
Belastung: Punktquellen	
keine	
Belastung: Diffuse Quellen	
N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura 2000-Gebiet(e) N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura 2000-Gebiet(e)	
29	Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoff- und Feinmaterialeinträge durch Erosion und Abschwemmung aus der Landwirtschaft
30	Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Auswaschung aus der Landwirtschaft
Belastung: Wasserentnahmen	
N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura 2000-Gebiet(e) N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura 2000-Gebiet(e)	
keine	
Belastung: Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen	
N1) Maßnahme mit Synergien für Ziele Natura 2000-Gebiet(e) N2) Maßnahme gemäß Managementplan zur Zielerreichung Natura 2000-Gebiet(e) H) Maßnahme mit Synergien für Hochwasserschutz/Hochwasserrisikomanagement	
70.2	Massive Sicherungen (Ufer/Sohle) beseitigen/reduzieren
70.3	Ergänzende Maßnahmen zum Initiieren eigendynamischer Gewässerentwicklung (z. B. Strömungslenker einbauen)
71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil
72.3	Punktueller Maßnahmen zur Habitatverbesserung mit Veränderung des Gewässerprofils (z.B. Kiesbank mobilisieren)
73.1	Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln
73.3	Ufervegetation erhalten, naturnah pflegen
Belastung: Andere anthropogene Auswirkungen	
keine	
Konzeptionelle Maßnahmen	
504	Beratungsmaßnahmen
508	Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen

- nach 2021 zur Zielerreichung geplante Maßnahmen

Geplante Maßnahmen zur Zielerreichung	
	Abflussregulierung und morphologische Veränderungen, Morphologie

Nutzungsbedingungen:

© Bayerisches Landesamt für Umwelt

Siehe auch die Nutzungsbedingungen des UmweltAtlas Bayern

Haftungsausschluss:

Das Kartenthema „Gewässerbewirtschaftung“ im UmweltAtlas Bayern wird vom Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) mit Sorgfalt erstellt und gepflegt. Dennoch kann das LfU für die Vollständigkeit, die Richtigkeit und die Aktualität der dargestellten Daten keine Gewähr übernehmen.

Anlage 3 1_F302 Wasserkraftanlagen

Vils von der Quelle bis zur Einmündung des Wiesenlohbachs, Ringelmühlbach

Anlage 3 – Einzelheiten zu den Wasserkraftanlagen

1. Die Wasserkraftanlage **Kleinschönbrunn** liegt im Marktberiech Freihung (Vils, Gewässer III. Ordnung).
Das Nutzgefälle beträgt 7,5 Meter. Es ist eine Ableitung von max. 40 l/s unbefristet genehmigt.
Die Durchgängigkeit ist nicht gegeben. Die Ausleitung erfolgt bereits wenige Meter unterhalb der Quelle; die Ausleitungsstrecke ist entsprechend lang (ca. 400m).
Der Betriebszustand ist derzeit ungeklärt.
2. Die wasserbaulichen Verhältnisse der Anlage **Hämmerleinsmühle** wurden zuletzt 1919 neu gestaltet.
Das Triebwerk ist seit 1960 außer Betrieb. Es sind z. T. nur noch Mauerreste vorhanden. Genehmigungen sind dem Amt nicht bekannt.
Die Vils bildet hier ein Umlaufgerinne um den aufgestauten Mühlweiher, der im eigentlichen Taltiefsten verläuft.
Am Mühlengebäude ist ein Absturz von ca. 2 m Höhe vorhanden; die Durchgängigkeit ist nicht gegeben.

.

Stand 05-2017

Fröhlich

1_F303 Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung
Hydromorphologische Maßnahmen am Flusswasserkörper
Maßnahmentabelle Anlage 4 Seite 1

Lfd. Nr.	Maßnahmen-ID	Maßnahmen-code	Maßnahmenbezeichnung	Bemerkungen	Umsetzungs-stand	Maßnahmen-träger - Typ	Maßnahmenträger - Name	Kosten
1	HYMOL01406	73.3	Ufervegetation erhalten, naturnah pflegen		abgeschlossen	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	14.000 €
2	HYMOL09395	70.2	Massive Sicherungen (Ufer/Sohle) beseitigen/reduzieren	auf ca. 80 m	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	1.000 €
3	HYMOL09396	71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil	Raubäume, Wurzelstöcke; auch Findlinge entlang des li. Ufers mit einbauen!	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	6.000 €
4	HYMOL03559	73.3	Ufervegetation erhalten, naturnah pflegen		abgeschlossen	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	6.000 €
5	HYMOL03561	71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil		abgeschlossen	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	2.000 €
6	HYMOL09397	71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil	Raubäume, Wurzelstöcke,	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	4.000 €
7	HYMOL09399	70.3	Ergänzende Maßnahmen zum Initiieren eigendynamischer Gewässerentwicklung (z. B. Strömunglenker einbauen)	Störkörper einbauen	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	10.000 €
8	HYMOL09398	70.1	Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung	ca. 1,6 ha	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	90.000 €
9	HYMOL09400	70.1	Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung	ca. 1,2 ha	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	70.000 €
10	HYMOL09401	73.1	Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln	Pflanzung am li. Ufer (ca. 150 Stck)	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	3.000 €

**1_F303 Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung
Hydromorphologische Maßnahmen am Flusswasserkörper
Maßnahmentabelle Anlage 4 Seite 2**

11	HYMOP04176	69.5	Sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Durchgängigkeit (z.B. Sohlrampe umbauen/optimieren)	Rampe leicht absenken u. zumind. auf einer Seite flacher gestalten	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	5.000 €
12	HYMOL09402	70.1	Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung	ca. 1 ha	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	60.000 €
13	HYMOL09403	70.2	Massive Sicherungen (Ufer/Sohle) beseitigen/reduzieren	Steine zur Struktur-anreicherung verwenden	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Regensburg	2.000 €
14	HYMOL09303	73.1	Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln	Bepflanzung rechtes Ufer	abge-schlossen	Freistaat Bayern	WWA Weiden	
15	HYMOP04195	77.3	Geschiebe aus Stauanlagen, Auflandungsstrecken einbringen/umsetzen		in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	3.000 €
16	HYMOL09443	73.3	Ufervegetation erhalten, naturnah pflegen		in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	6.000 €
17	HYMOL09444	71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil		in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	30.000 €
18	HYMOL09413	73.1	Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln		in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	5.000 €
19	HYMOL09407	70.1	Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung	ca. 5,5 ha	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden und WWA Regensburg	305.000 €
20	HYMOL09412	71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil	Sporne, Raubäume (entlang des Radwegs)	in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	10.000 €
21	HYMOL00456	73.3	Ufervegetation erhalten, naturnah pflegen		abge-schlossen	Freistaat Bayern	WWA Weiden	14.000 €
22	HYMOL09411	73.1	Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln		in Planung - Umsetzungs-konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	2.000 €
23	HYMOP01866	77.3	Geschiebe aus Stauanlagen, Auflandungsstrecken einbringen/umsetzen		abge-schlossen	Anlagenb etreiber (privat)	TW Retzer GbR	3.000 €

**1_F303 Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung
Hydromorphologische Maßnahmen am Flusswasserkörper
Maßnahmentabelle Anlage 4 Seite 3**

24	HYMOL03680	72.1	Gewässerprofil naturnah umgestalten		abge- schlossen	Anlagenb etreiber (privat)	TW Retzer GbR	2.500 €
25	HYMOL03678	71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil		abge- schlossen	Anlagenb etreiber (privat)	TW Retzer GbR	2.500 €
26	HYMOL09408	73.1	Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln		in Planung - Umsetzungs- konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	3.000 €
27	HYMOP04177	75.1	Altgewässer anbinden	Anbindung Nebengewässer (Quelle)	in Planung - Umsetzungs- konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	3.000 €
28	HYMOL09410	71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil	(Sporne, Raubäume)	in Planung - Umsetzungs- konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	15.000 €
29	HYMOL09409	73.1	Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln		in Planung - Umsetzungs- konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	6.000 €
30	HYMOL09406	71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil	(Querbuhnen zur Gewässerverlagerung nach Ost)	in Planung - Umsetzungs- konzept	Freistaat Bayern	WWA Weiden	10.000 €
31	HYMOL09305	73.1	Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln	Bepflanzung Ufer links	abge- schlossen	Freistaat Bayern	WWA Weiden	3.000 €

Legende:
WRRL: 1_F303
Hydromorphologische Maßnahmen

Blatteinteilung Detaipläne 1 - 9

Bestand:
Gewässerabschnitt
GSK (Vor-Ort-Verfahren) - Gesamtbewertung

- noch nicht bewertet
- 99 - keine Bewertung
- 1 - unverändert
- 2 - gering verändert
- 3 - mäßig verändert
- 4 - deutlich verändert
- 5 - stark verändert
- 6 - sehr stark verändert
- 7 - vollständig verändert
- Gemeindegrenze
- Landkreisgrenze

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung
 Vorhaben: **Umsetzungskonzept 1_F303**

Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung

Maßstab: **1 : 50.000**

Landkreis: **Amberg-Weilburg**

Kommune: **Kallmünz, Burglengenfeld, Schmidmühlen**

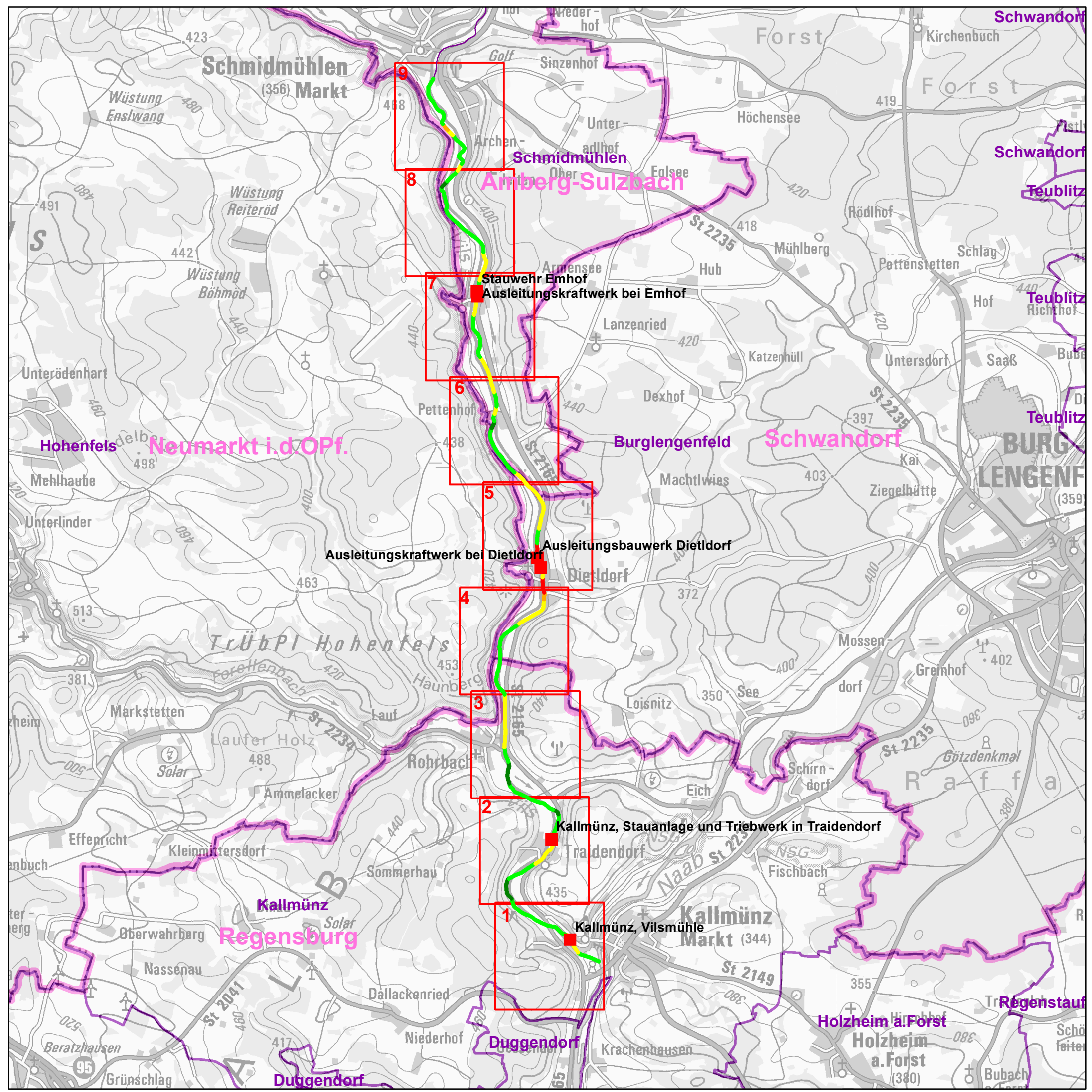
Vorhabensträger: **Freistaat Bayern**

Entwurfsverfasser: **WWA Weiden**

08.08.2018













Datum: **08.08.2018** Unterschrift Entwurfsverfasser:

Dateiablage: G:\zanwender\Janker\Sachgebiet 3.4\Umsetzungskonzepte
 entworfen: Baumann
 bearbeitet: Janker
 geprüft: Fröhlich
 Stand: August 2018



Legende:

WRRL: 1_F303
Hydromorphologische Maßnahmen 1- 31

-  Blatteinteilung Detaipläne 1 - 9
-  Maßnahmen in Planung (Umsetzungskonzept)
-  Maßnahmen abgeschlossen
-  Geplante Maßnahmen (linien- oder punktförmig dargestellt)
-  Geplante Maßnahmen (linien- oder punktförmig dargestellt)
-  Geplante Maßnahmen (linien- oder punktförmig dargestellt)
-  Geplante Maßnahmen (linien- oder punktförmig dargestellt)
-  Ausgeführte Maßnahmen (linien- oder punktförmig dargestellt)
-  Ausgeführte Maßnahmen (linien- oder punktförmig dargestellt)
-  Flusswasserkörper_BP2015_1_F303
-  Gemeindegrenze
-  Landkreisgrenze

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung

Vorhaben:

Umsetzungskonzept 1_F303

Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung

Maßstab:

1 : 50.000

31 Maßnahmen

Landkreis:

Amberg-Weilburg,

Plan-Nr.:
Übersichtsplan

Kommune:

**Kallmünz
Burglengenfeld
Schmidmühlen**

Anlage:

5.2

Vorhabensträger:

Freistaat Bayern

Vorhabenszeichen(WAL)

Entwurfsverfasser:

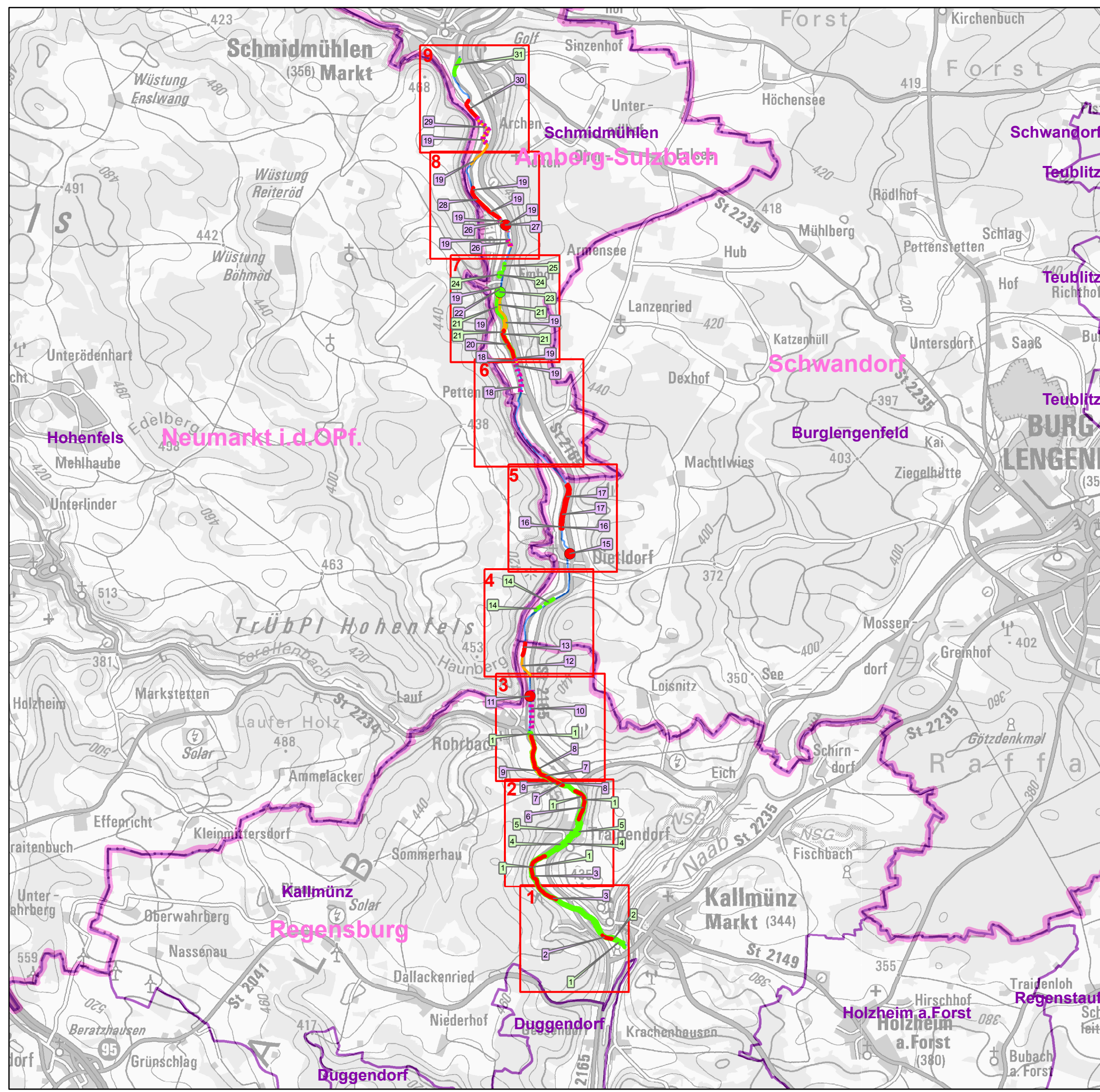
WWA Weiden

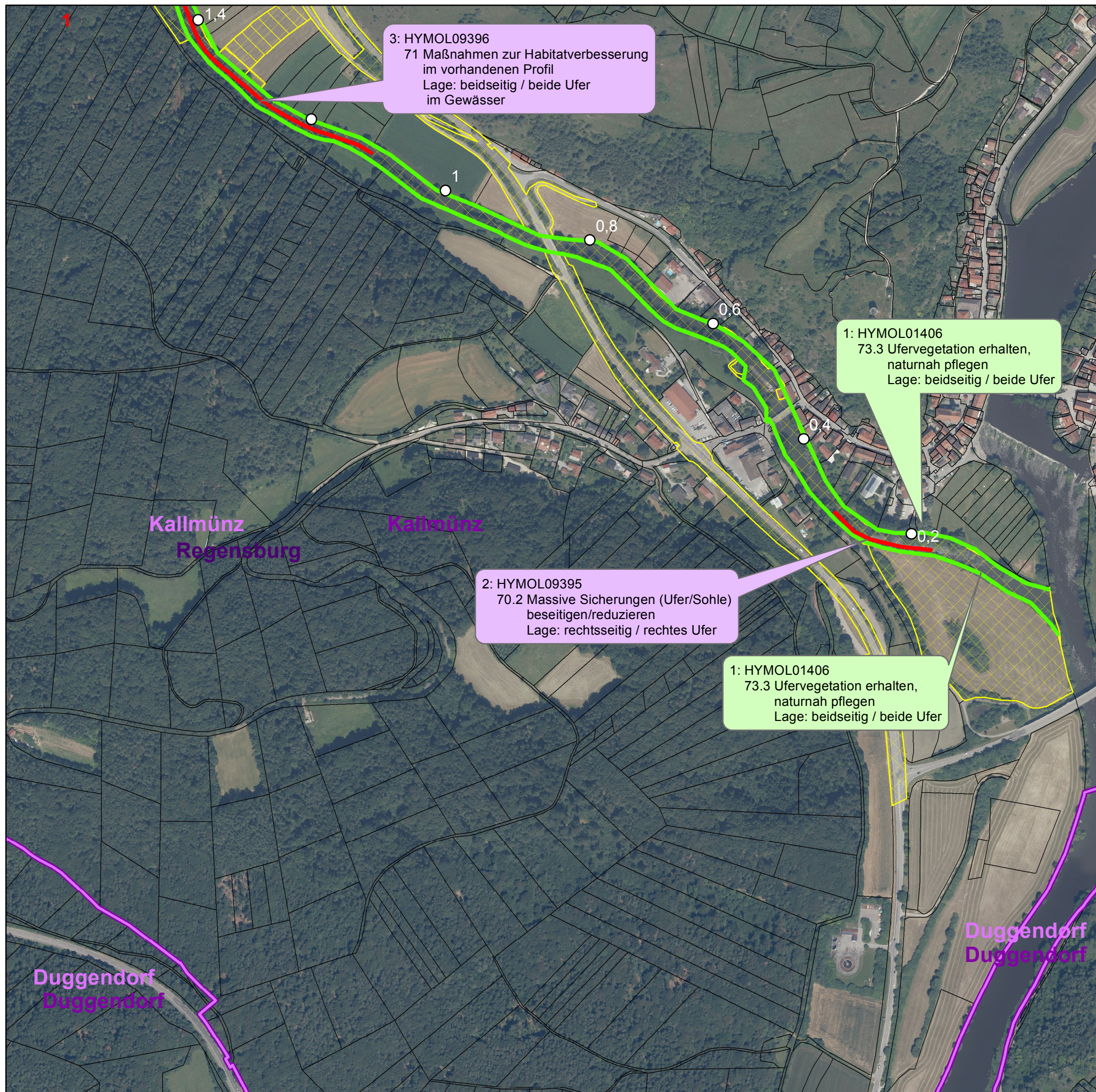
08.08.2018

Datum

Unterschrift Entwurfsverfasser:

Dateiablage: G:\zanwender\Janker\
Sachgebiet 3.4\Umsetzungskonzepte
entworfen: Baumann
bearbeitet: Janker
geprüft: Fröhlich
Stand: August 2018






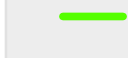


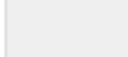
3: HYMOL09396
 71 Maßnahmen zur Habitatverbesserung
 im vorhandenen Profil
 Lage: beidseitig / beide Ufer
 im Gewässer

1: HYMOL01406
 73.3 Ufervegetation erhalten,
 naturnah pflegen
 Lage: beidseitig / beide Ufer

2: HYMOL09395
 70.2 Massive Sicherungen (Ufer/Sohle)
 beseitigen/reduzieren
 Lage: rechtsseitig / rechtes Ufer

1: HYMOL01406
 73.3 Ufervegetation erhalten,
 naturnah pflegen
 Lage: beidseitig / beide Ufer

WRRL: 1_F303
 Hydromorphologische Maßnahme 1 - 3

-  Maßnahmen abgeschlossen
-  73.3 Ufervegetation erhalten,
naturnah pflegen
-  Maßnahmen in Planung
(Umsetzungskonzept)
-  70.2 Massive Sicherungen (Ufer/Sohle)
beseitigen/reduzieren
-  71 Maßnahmen zur Habitatverbesserung
im vorhandenen Profil

Bestand:

-  Grundstücke WWA
-  Gemarkung
-  Gemeinde
-  Landkreis
-  Fluss_km
-  Flusswasserkörper
BP20151_F303

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung
 Vorhaben:
Umsetzungskonzept 1_F303

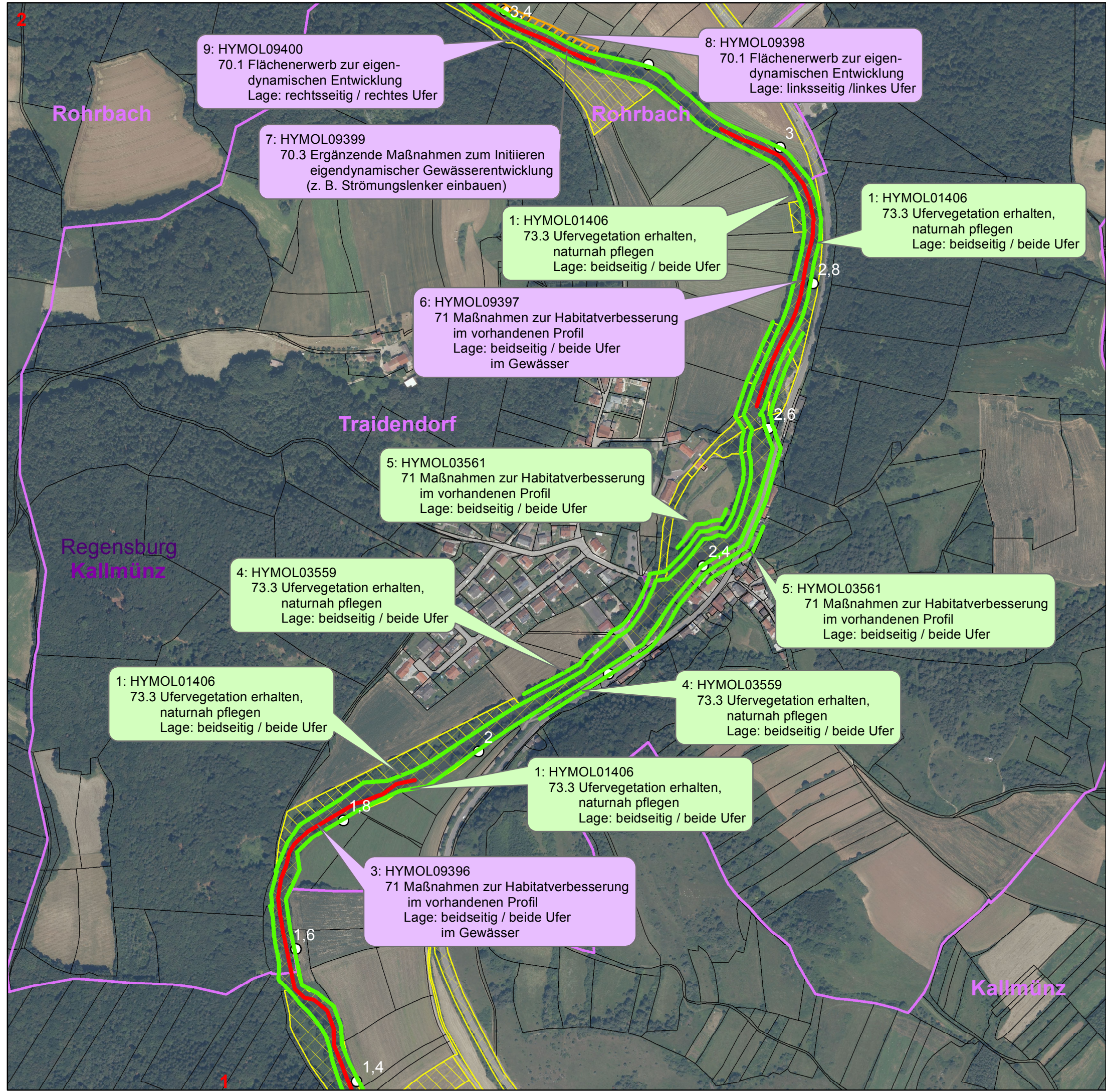
Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung

Maßstab: 1 : 5.000	Maßn. 1 - 3
Landkreis: Amberg-Weilheim	Plan-Nr.: Detailplan 1
Kommune: Kallmünz	Anlage: 6

Vorhabensträger: Freistaat Bayern	Vorhabenszeichen(WAL)
Entwurfsverfasser: WWA Weiden	

08.08.2018
 Datum
 Unterschrift Entwurfsverfasser:

WRRL: 1_F303
Hydromorphologische Maßnahmen 1 und 3 - 9



- Maßnahmen abgeschlossen
- 73.3 Ufervegetation erhalten, naturnah pflegen
- 71 Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil
- Maßnahmen in Planung (Umsetzungskonzept)
- 71 Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil
- ▨ 70.3 Ergänzende Maßnahmen zum Initiieren eigendynamischer Gewässerentwicklung (z. B. Strömunglenker einbauen)
- ▨ 70.1 Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung

- Bestand:**
- Gemarkung
 - Gemeinde
 - Landkreis
 - Fluss_km
 - Flusswasserkörper BP2015_1_F303
 - ▨ Grundstücke WWA
 - ▨ Kommune

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung
Vorhaben: **Umsetzungskonzept 1_F303**


Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung

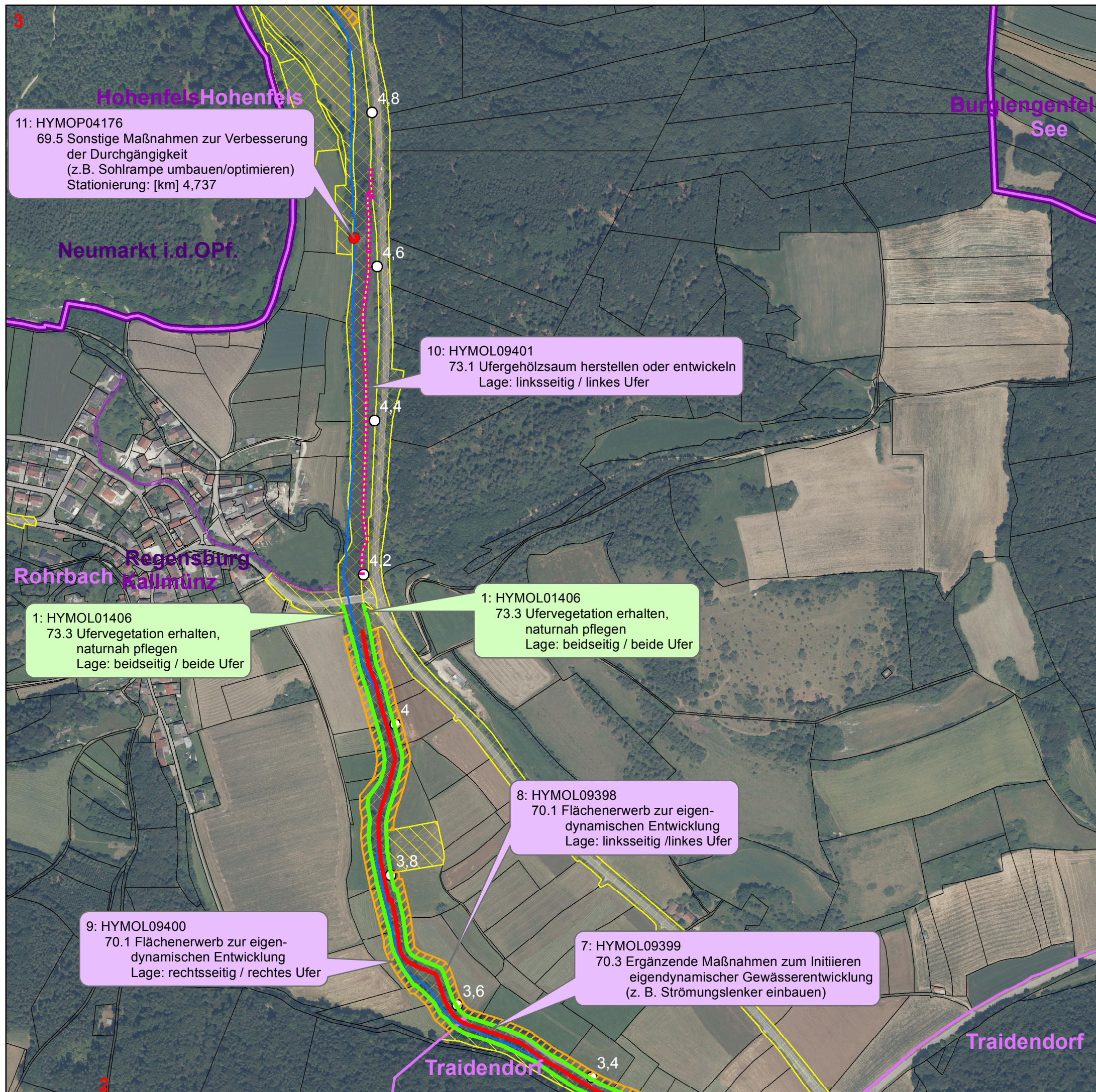
Maßstab: 1 : 5.000	Maßn. 1 u. 3 - 9
Landkreis: Amberg-Weilburg	Plan-Nr.: Detailplan 2
Kommune: Kallmünz	Anlage: 6

Vorhabensträger:
Freistaat Bayern








Entwurfsverfasser:
WWA Weiden








08.08.2018
Datum

Unterschrift Entwurfsverfasser:

Dateiablage: G:\zanwender\Janker\
Sachgebiet 3.4\Umsetzungskonzepte
entworfen: Baumann
bearbeitet: Janker
geprüft: Fröhlich
Stand: August 2018



WRRL: 1_F303
Hydromorphologische Maßnahmen 1 u. 7 - 11

-  Maßnahmen in Planung (Umsetzungskonzept)
-  70.3 Ergänzende Maßnahmen zum Initiieren eigendynamischer Gewässerentwicklung (z. B. Strömunglenker einbauen)
-  70.1 Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung
-  73.1 Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln
-  69.5 Sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Durchgängigkeit (z.B. Sohlrampe umbauen/optimieren)
-  Maßnahmen abgeschlossen
-  73.3 Ufervegetation erhalten, naturnah pflegen

- Bestand:**
-  Gemarkung
 -  Grundstücke WWA
 -  Gemeinde
 -  Kommune
 -  Landkreis
 -  Fluss_km
 -  Flusswasserkörper BP20151_F303

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung
Vorhaben: **Umsetzungskonzept 1_F303**


Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung

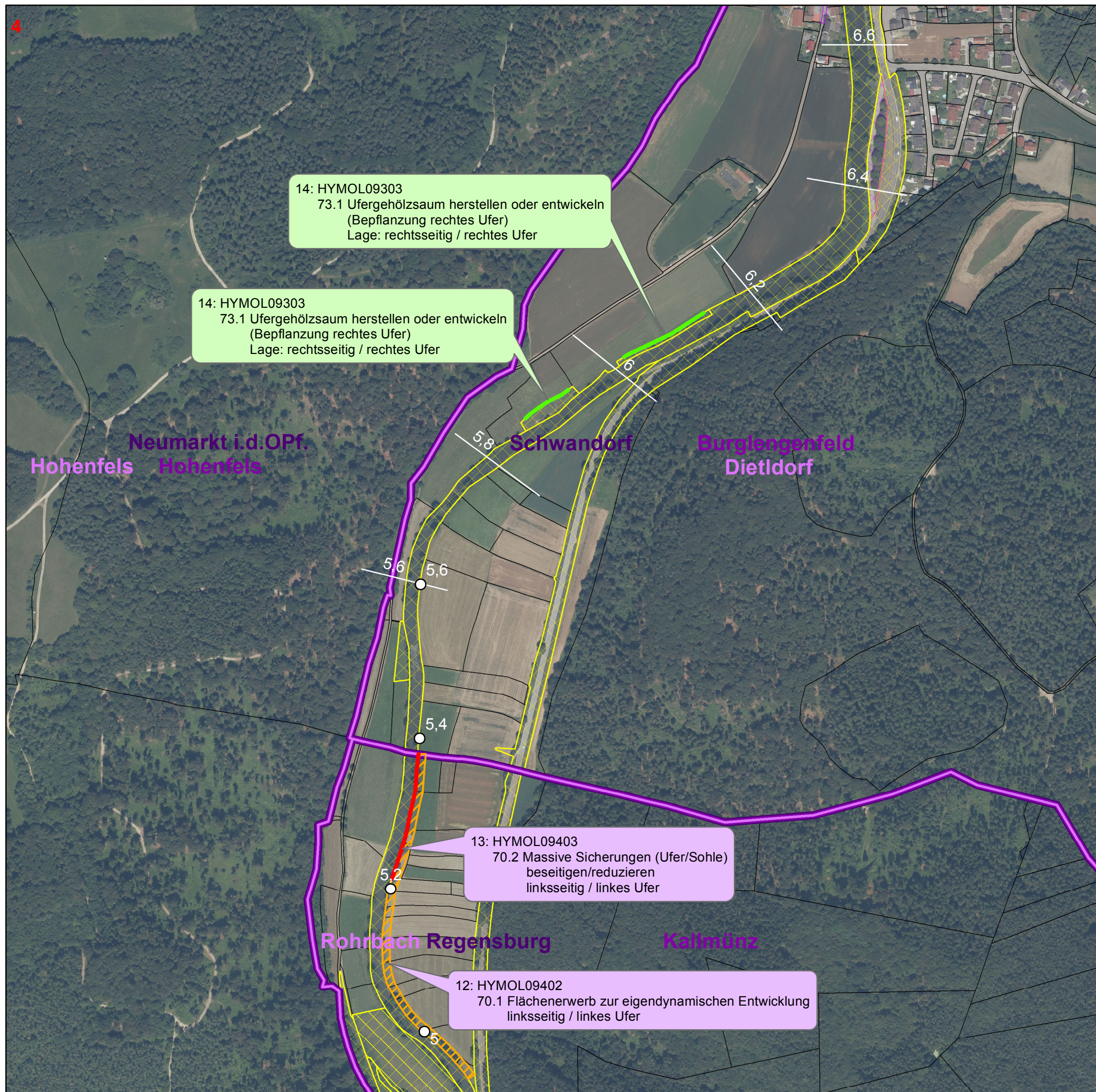
Maßstab: 1 : 5.000	Maßn. 1 u. 7 - 11
Landkreis: Amberg-Weilburg	Plan-Nr.: Detailplan 3
Kommune: Kallmünz	Anlage: 6
Vorhabensträger: Freistaat Bayern	Vorhabenszeichen(WAL)
Entwurfsverfasser: WWA Weiden	

08.08.2018
Datum

Unterschrift Entwurfsverfasser:

Dateiablage: G:\zanwender\Janker\
Sachgebiet 3.4\Umsetzungskonzepte
entworfen: Baumann
bearbeitet: Janker
geprüft: Fröhlich
Stand: August 2018





14: HYMOL09303
 73.1 Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln
 (Bepflanzung rechtes Ufer)
 Lage: rechtsseitig / rechtes Ufer

14: HYMOL09303
 73.1 Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln
 (Bepflanzung rechtes Ufer)
 Lage: rechtsseitig / rechtes Ufer

13: HYMOL09403
 70.2 Massive Sicherungen (Ufer/Sohle)
 beseitigen/reduzieren
 linksseitig / linkes Ufer

12: HYMOL09402
 70.1 Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung
 linksseitig / linkes Ufer

WRRL: 1_F303
 Hydromorphologische Maßnahmen 12 - 14

- Maßnahmen in Planung (Umsetzungskonzept)
- 70.1 Flächenerwerb zur eigendynamischen Entwicklung
- 70.2 Massive Sicherungen (Ufer/Sohle) beseitigen/reduzieren
- Maßnahmen abgeschlossen
- 73.1 Ufergehölzsaum herstellen oder entwickeln

Bestand:

- Kommune
- Grundstücke WWA
- Gemarkung
- Gemeinde
- Landkreis
- Fluss_km>Weiden
- WWA-Regensburg
- Flusswasserkörper BP20151_F303

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung

Vorhaben:
 Umsetzungskonzept 1_F303


Vils von Einmündung Lauterach bis Mündung

Maßstab: 1 : 5.000	Maßn.12 - 14
Landkreis: Amberg-Weizbach	Plan-Nr.: Detailplan 4
Kommune: Burglengenfeld Kallmünz	Anlage: 6

Vorhabensträger:
Freistaat Bayern

Entwurfsverfasser:
WWA Weiden

08.08.2018
 Datum

Unterschrift Entwurfsverfasser:

 Dateiablage: G:\zanwender\Janker\
 Sachgebiet 3.4\Umsetzungskonzepte
 entworfen: Baumann
 bearbeitet: Janker
 geprüft: Fröhlich
 Stand: August 2018
 Wasserwirtschaft Bayern